

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Katastrophenhilfe - Die Erdbeben in Haiti und in Japan*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





**Thema:** **School-Scout – aktuell**  
**Katastrophenhilfe – Die Erdbeben in Haiti und in Japan**

**Bestellnummer:** **38936**

**Kurzvorstellung des Materials:**

- Die Bilder einer unfassbar verheerenden Naturkatastrophe gingen um die Welt. Ein Erdbeben der Stärke 7,0 erschütterte am 12.01.2010 den karibischen Inselstaat Haiti und zerstörte große Teile der Infrastruktur eines der ärmsten Länder der Welt.
- Ein noch verheerendes Erdbeben erschütterte den Inselstaat Japan am 09. März 2011. Es hatte eine Stärke von 8,9 auf der Richterskala und als Folge nicht nur den tausendfachen Tod der Bevölkerung. Denn die Erschütterungen führten außerdem zur Beschädigung dreier Kernkraftwerke und lassen eine mögliche Kernschmelze befürchten.
- Dieses Arbeitsblatt fasst die aktuelle Situation in Haiti und Japan zusammen und erklärt einleitend, wie Erdbeben entstehen. Daraufhin wird erläutert, was Katastrophenhilfe eigentlich genau bedeutet und die Katastrophenhilfe der UNO, wie auch die des Roten Kreuzes, anschaulich vorgestellt.

**Übersicht über die Teile**

- Das Erdbeben in Haiti
- Das Erdbeben in Japan
- Wie Erdbeben entstehen
- Katastrophenhilfe
- OCHA- Katastrophenhilfe der UNO
- Katastrophenhilfe des Internationalen Roten Kreuzes
- Dazu Aufgaben, die der Auswertung der Materialien dienen (mit Lösungen)

**Information zum Dokument**

- Ca. 4 Seiten, Größe ca. 461 KByte

**SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail** **SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice**  
 Internet: <http://www.School-Scout.de>  
 E-Mail: [info@School-Scout.de](mailto:info@School-Scout.de)

**M2: Wie Erdbeben entstehen**

Erdbeben sind Erschütterungen der Erdoberfläche, die durch dynamische Prozesse in der Erde entstehen. Sie treten vor allem an den Stellen der Erde auf, an denen die verschiedenen Erdplatten aneinandergrenzen. Hier kann es (etwa durch Überlagerung verschiedener Erdplatten) zu gewaltigen Spannungen des Gesteins kommen, die sich dann schlagartig mittels eines Erdbebens lösen. Diese Spannungslösungen erzeugen Stoßwellen, die auf der Erdoberfläche große Zerstörungen anrichten können. Die Stärke eines Bebens wird durch die nach oben offener Richter-Skala wiedergegeben. Sie ist nach oben zwar unbegrenzt, jedoch sind Erdbeben mit einer größeren Stärke als 9,5 sehr unwahrscheinlich. Erst ab einem Erdbebenwert von etwa 4 auf der Richter-Skala merken die meisten Menschen überhaupt etwas von den Vibrationen. Ab einer Stärke von etwa 5 können Erdbeben dann sehr zerstörerisch sein und bedeuten eine große Gefahr für das Leben der Menschen.

**M3: Katastrophenhilfe**

Immer wieder kommt es zu schrecklichen und trotz weltweiter Frühwarnsysteme nicht immer vorhersehbaren Naturkatastrophen. Viele Menschen sterben an den unmittelbaren Folgen der Katastrophe, viele allerdings auch erst im Nachhinein an den häufig auftretenden Seuchen oder an Nahrungsmangel. Aus diesem Grund ist eine sofortige Katastrophenhilfe äußerst wichtig. In zerstörten und von der Außenwelt abgeschnittenen Gebieten können sich leicht Seuchen entwickeln, die sich dann – einmal ausgebreitet – kaum noch kontrollieren lassen. Auch eine unzureichende Versorgung mit Lebensmitteln, kein Zugang zu sauberem Wasser und Obdachlosigkeit sind schwerwiegende, oft tödliche Folgen großer Naturkatastrophen. Viele Hilfsorganisationen versuchen, dieses Leid mit ihrer Hilfe zu lindern. Sie finanzieren diese durch staatliche Zuwendungen, sind aber auch auf die Spenden der Bevölkerung angewiesen. Im Zuge des Erdbebens in Haiti versuchten Hilfsorganisationen beispielsweise, die Wasserversorgung wiederherzustellen. Auch wurden Notunterkünfte für die obdachlosen Menschen aufgebaut oder man kümmerte sich um die medizinische Versorgung. Manche Länder schickten fliegende Militärkrankenhäuser oder halfen mit Nahrungsmittellieferungen und technischer Unterstützung.

**M4: OCHA - Katastrophenhilfe der UNO**

Der UN-Nothilfekoordinator ist der Verantwortliche für die Abstimmung humanitärer Hilfseinsätze der Vereinten Nationen. Er ist gleichzeitig Direktor des *Amtes für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten* (OCHA). Unterstützung bei der Einschätzung von Katastrophenlagen erhält die OCHA von der UNDAC (*Katastrophenerkundungs- und Koordinierungsteams der Vereinten Nationen*). Sie besteht aus Spezialisten für die Einschätzung von Katastrophen. Sie wird schnellstmöglich in das Katastrophengebiet entsandt, um die Lage vor Ort einschätzen zu können. Danach entwickelt und koordiniert die OCHA sofortige Hilfsprogramme. Sie leitet die Hilfe anderer vor Ort tätiger Organisationen, wie etwa die des Kinderhilfswerkes UNICEF, des Flüchtlingskommissariats UNHCR, des Welternährungsprogramms WFP oder auch die Arbeit anderer Nicht-UN-Organisationen, wie des Internationalen Roten Kreuzes. Auch beim Erdbeben in Haiti koordinierte die OCHA die internationale Hilfe. Dazu veröffentlichte sie Statusberichte, die auf ihrer Internetseite nachzulesen sind.

**M5: Katastrophenhilfe des Internationalen Roten Kreuzes**

Die internationale Rotes-Kreuz- und Roter-Halbmond-Bewegung besteht aus über 185 nationalen Organisationen. Sie ist staatlich unabhängig und operiert auf der Basis freiwilliger Hilfe. Ihr Ziel ist es, Menschen in Not zu helfen, ohne Rücksicht auf Herkunft, Abstammung, politische Ansichten oder Religion der Betroffenen zu nehmen. Sie finanziert sich durch die Zahlungen internationaler Organisationen, durch staatliche Zuwendungen und durch private Spenden. Das Rote Kreuz engagiert sich in allen Bereichen, in denen Menschen Leid erfahren – etwa im Kriegs- oder Katastrophenfall. Während die OCHA die Katastrophenhilfe zwischenstaatlicher UN-Organisationen darstellt, ist das Rote Kreuz staatlich unabhängig. Beim Erdbeben in Haiti leistete das Rote Kreuz mit zahlreichen Zelten, Wassercontainern, mobilen Gesundheitsstationen, medizinischer Ausrüstung und sonstigen Hilfsmitteln sowie eigenen Mitarbeitern dringend benötigte Hilfe.

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Katastrophenhilfe - Die Erdbeben in Haiti und in Japan*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

